

VERBAND DER DEUTSCHEN KUTTER- u. KÜSTENFISCHER e.V.

Mitglied im Deutschen Fischerei-Verband

Venusberg 36 - 20459 Hamburg

Telefon: 040 31 48 84 Fax: 040 319 44 49

info@deutscher-fischerei-verband.de

Datum: 15.04.2015/cu

P R E S S E M I T T E I L U N G

Verhaltener Saisonstart für Nordseekrabbenfischer

- Gute Krabbenfänge aber viele wetterbedingte Unterbrechungen -

Nach der Winterpause sind die Krabbenfischer an der deutschen Nordseeküste seit Anfang März wieder auf Fangfahrt.

Das Wetter macht es den Fischern momentan nicht leicht. Aufgrund der vielen Stürme in den letzten Wochen mussten sie ihre Tätigkeit schon öfter für mehrere Tage unterbrechen. Wenn es das Wetter zulässt, dann sind die Fänge deutlich besser als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Die erste Jahreshälfte 2014 war für die Fischer eine der schlechtesten der letzten Jahre. Die Preise waren auskömmlich, aber die Mengen fehlten. Erst im Herbst wurden die Fänge deutlich besser und die Krabbenfischer konnten einen betriebswirtschaftlichen Schaden gerade noch einmal abwenden.

Die guten Herbstfänge in 2014 sind der Grund dafür, dass trotz guter Nachfrage noch Lagerbestände vorhanden sind. Dadurch werden derzeit auf den Auktionen nur Preise von etwa 3 € je Kilogramm erzielt. Für die Verbraucher ist das Krabbenfleisch zur Zeit sehr preisgünstig. Discounter bieten 100 Gramm stellenweise für weniger als 2,30 € an.

Nun hoffen alle auf stabiles Wetter. Zum einen damit die Fischerei kontinuierlich stattfinden kann, zum anderen damit die Urlauber an die Nordseeküste strömen und frische Krabben genießen.

In Deutschland gibt es etwas mehr als 200 Krabbenkutter. Diese fangen durchschnittlich 12.000 bis 14.000 Tonnen Nordseekrabben im Jahr.

Kontakt: Claus Ubl – 0176-832 10 604